



Versicherungsreglement

Per 1. Januar 2024 erfolgt die angekündigte Revision.

Seite 2



Immobilien

Wir stellen zwei aktuelle Beispiele aus dem Portfolio der CPV/CAP vor.

Seite 4



Geschäftsergebnis 2022

Die CPV/CAP hat das vergangene Jahr gut gemeistert. Einzelheiten finden Sie ab

Seite 6





Versicherungsreglement 2024

Per 01.01.2024 erfolgt die angekündigte Revision des Versicherungsreglements. Neben der Finanzierungsseite sind auch Änderungen auf der Leistungsseite vorgesehen.

Das Versicherungsreglement 2017 mit seinen Nachträgen I bis III ist ab 01.01.2024 Geschichte. Die Darstellung im Versicherungsreglement 2024 soll übersichtlicher werden. Zudem wird das Reglement nur noch in elektronischer Form zur Verfügung stehen. Es ist auf unserer Homepage abrufbar und wird im Versichertenportal direkt verlinkt.

Was betrifft Sie als aktiv versicherte Person?

Beiträge und Leistungen: Der technische Zinssatz wurde per 01.01.2023 auf 1.50% gesenkt. Damit die CPV/CAP keine Pensionierungsverluste generiert, sind die Grundlagen für zukünftige Rentenberechnungen anzugleichen. Konkret wird der Umwandlungssatz im Alter 65 von 5.15% auf 4.85% gesenkt.

Die Werte ab Alter 58 wurden bereits im Transparent Nr. 38 publiziert.

Ebenfalls wurde im Dezember 2022 darüber informiert, dass zur Erhaltung der Leistungen die Beiträge für das Alterssparen um 1.2% erhöht und der Risikobeitrag um 0.4% gesenkt werden. Die neuen Beiträge ersehen Sie in Tabelle 1.

Um die Rentenleistung im Rücktrittsalter 65 zu erhalten, wird den aktiven Versicherten, die am 31.12.2023 über ein Altersguthaben verfügen und am 01.01.2024 noch versichert sind, eine einmalige Einlage gutgeschrieben. Die Einlage stellt sicher, dass die anwartschaftliche Altersrente im Alter 65 stabil bleibt. Wird die Pensionierung vor dem Alter 65 gewünscht, reduzieren sich die Renten geringfügig. Bei einer Pensionierung im Alter 63 ergibt sich eine Reduktion der Jahresrente von ca. 0.3%. Anhand eines Beispiels haben wir die Renten im Alter 58 bis 65 verglichen (siehe Tabelle 2).

Der Stiftungsrat hat sich bei dieser Gelegenheit auch mit weiteren Themen des Versicherungsreglements befasst und hat unter anderem folgende Änderungen beschlossen:

Wohneigentumsförderung: Ein Bezug ist bis zum technischen Rücktrittsalter (Alter 65) möglich. Im Gegenzug haben auch Rückzahlungen bis zum Altersrücktritt zu erfolgen. Private Einkäufe können erst nach der Rückzahlung eines Vorbezugs getätigt werden (für Versicherte in der freiwilligen Weiterversicherung ist ein Vorbezug nach zweijähriger Dauer dieser Versicherung nicht mehr möglich).

Lebenspartnerschaft: Die Anmeldung einer Lebenspartnerin/eines Lebenspartners erfolgt weiterhin mit dem Formular «Unterstützungsvertrag». Für die Anerkennung der Anmeldung ist neu neben der notariellen Beglaubigung auch die amtliche Beglaubigung möglich.

Solides Ergebnis

Geschätzte Versicherte

In einem anspruchsvollen Anlagejahr konnte sich die CPV/CAP Pensionskasse Coop mit einer Rendite von -5.8% im Vergleich zu anderen Pensionskassen deutlich besser behaupten. So betrug die durchschnittliche Rendite einer Schweizer Pensionskasse im Jahr 2022 rund -9.3%. Auch gegenüber der strategischen Benchmark der CPV/CAP konnte eine erfreuliche Überrendite von 1.1% erzielt werden.

Per Januar 2024 erfolgt die Revision des Versicherungsreglements sowie die Umsetzung des bereits kommunizierten zweiten Massnahmenpakets. Per Ende 2022 haben wir in einem ersten Schritt den technischen Zinssatz von 2.0% auf 1.5% gesenkt. Diese Massnahme hatte keinen Einfluss auf die Renten. Da die Senkung des technischen Zinssatzes jedoch einen direkten Einfluss auf die Höhe des Umwandlungssatzes hat, wird die CPV/CAP per 01.01.2024 das zweite Massnahmenpaket umsetzen. Mit diesem zweiten Massnahmenpaket können wir das Ziel erreichen, dass das Leistungsniveau für die aktiven Versicherten auch nach dem 01.01.2024 unverändert bleibt.

Im Namen der CPV/CAP Pensionskasse Coop wünsche ich Ihnen schöne Sommertage.



Harald Siewert
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Datenschutz: Per 01.09.2023 tritt das revidierte Datenschutzgesetz in Kraft. Die CPV/CAP muss sich an dieses Gesetz und die entsprechenden Verordnungen halten und stellt dies im Versicherungsreglement 2024 sicher.

Teilpensionierung: Es können weiterhin bis zu maximal fünf Teilschritte gewählt werden. Neu kann ein Kapitalbezug bei drei Teilschritten beantragt werden. Der Kapitalbezug ist auf 50% des zum Zeitpunkt der Pensionierung vorhandenen Altersguthabens beschränkt. Die Teilpensionierung kann bei einer Lohnreduktion von mindestens 20% in Anspruch genommen werden. Der Teilpensionierungsgrad entspricht der effektiven Lohnreduktion.

Todesfallkapital: Stirbt eine aktiv versicherte Person, werden in der Regel Hinterlassenenleistungen (Ehegattenrente, Lebenspartnerrente, Waisenrente) fällig. Ist dies aufgrund der per-

sönlichen Verhältnisse der verstorbenen versicherten Person nicht der Fall, kann ein Todesfallkapital fällig werden. Dieses wird der überlebenden Ehegattin/dem überlebenden Ehegatten ohne Rentenanspruch, der angemeldeten Lebenspartnerin/dem angemeldeten Lebenspartner oder den Kindern ohne Rentenanspruch ausbezahlt. Die Höhe des Todesfallkapitals entspricht neu der Freizügigkeitsleistung der/des verstorbenen Versicherten im Zeitpunkt des Todes. Sind mehrere Anspruchsberechtigte der gleichen Kategorie vorhanden, so wird das Kapital unter den Begünstigten aufgeteilt.

Kapitalbezug statt Altersrente: Bei einer Alterspensionierung oder Teilpensionierung können maximal 50% des fälligen Altersguthabens in Kapitalform bezogen werden. Auf Wunsch können bis zu 100% des Spar-/und/oder Zusatzguthabens bezogen werden. Für den Kapitalbezug

Tabelle 1: Beiträge

| Alter | Altersgutschriften | Risikobeitrag | Verwaltungskostenbeitrag | Beiträge Total |
|-------|--------------------|---------------|--------------------------|----------------|
| 25-31 | 13.9% | 2.6% | 0.3% | 16.8% |
| 32-41 | 16.9% | 2.6% | 0.3% | 19.8% |
| 42-51 | 21.9% | 2.6% | 0.3% | 24.8% |
| 52-65 | 24.9% | 2.6% | 0.3% | 27.8% |
| 65-70 | 13.9% | 0% | 0.3% | 14.2% |

Tabelle 2: Vergleich Altersrente 58-65

| Alter | Rente Reglement 2017 | Rente Reglement 2024 | Reduktion in % |
|-------|----------------------|----------------------|----------------|
| 65 | 25 030.00 | 25 030.00 | 0.00% |
| 64 | 23 400.00 | 23 365.00 | 0.15% |
| 63 | 21 650.00 | 21 585.00 | 0.30% |
| 62 | 20 002.00 | 19 901.00 | 0.50% |
| 61 | 18 690.00 | 18 578.00 | 0.60% |
| 60 | 17 645.00 | 17 513.00 | 0.75% |
| 59 | 16 332.00 | 16 194.00 | 0.85% |
| 58 | 15 120.00 | 14 969.00 | 1.00% |

ist ein schriftliches Gesuch an die CPV/CAP zu richten. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldefrist wurde nochmals verkürzt: Ab 01.01.2024 muss die Anmeldung spätestens am letzten Tag des gültigen Arbeitsvertrages bei der CPV/CAP eintreffen. Zur Erinnerung: Bei verheirateten Versicherten ist das Formular auch durch die Ehepartnerin/den Ehepartner zu unterzeichnen. Unverheiratete Versicherte müssen dies mit einem aktuellen Zivilstandsnachweis belegen. Die Kapitalauszahlung erfolgt zusammen mit der ersten Rentenzahlung.

Das Versicherungsreglement wird per 01.01.2024 in Kraft gesetzt und ist bereits auf der Homepage der CPV/CAP abrufbar. Die Auswirkungen der Beitragserhöhung und der neuen Umwandlungssätze werden auf dem Vor-

sorgeausweis 2024 ersichtlich sein – ebenso die persönlich gutgeschriebene Einlage.

Für Alterspensionierungen per 31.12.2023/01.01.2024 gelten für die Rentenberechnung das vorhandene Altersguthaben per 31.12.2023 und die bisherigen Umwandlungssätze. Es besteht kein Anspruch auf die Einmal-einlage. Für einen allfälligen Kapitalbezug gelten die Bestimmungen des Reglements per 01.01.2024.

Nebst den erwähnten Punkten wurde das Reglement auch an die Gesetzesänderungen der AHV, IV und des Datenschutzes angepasst. Kleinere Änderungen ergeben sich auch aus der Erweiterung der möglichen Taggeldleistungen aus der Erwerbersatzordnung (EO) (z. B. Vaterschaft, Adoption, Betreuungsurlaub usw.). Dies wird

vor allem im Zusammenhang mit Leistungs koordinationen bei einer Invalidität relevant.

REGLEMENT VORZEITIGE ALTERSPENSIONIERUNG (VAP)

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 20.03.2023 Anpassungen im Reglement Vorzeitige Alterspensionierung (VAP) vorgenommen. Betroffen sind Leistungen an weibliche Versicherte, die nach Inkrafttreten der AHV-Reform (01.01.2024) das AHV-Referenzalter erreichen: Das Referenzalter gilt neu für die maximale Erhöhung der Altersrente sowie für die Bezugsdauer der temporären Ersatzrente. Die Anpassungen im Reglement (abrufbar auf unserer Homepage) sind am 20.03.2023 in Kraft getreten.



Verdichtungsstrategie – wenn Bauland knapp wird

Einer stetig wachsenden Bevölkerung, sich ändernden Nutzungsansprüchen, neuen Wohnformen und einem steigenden Platzbedarf steht auf dem Schweizer Immobilienmarkt eine begrenzte Menge an verfügbarem Grund und Boden zum Bau von Wohnungen gegenüber.

Eine Lösung kann deshalb darin bestehen, das vorhandene Bauland besser zu nutzen, indem verdichtet wird, d.h. dass die verfügbare Wohnfläche auf der gleichen Grundstücksfläche erhöht wird. Einerseits kann durch Ver-

dichtung der Wohnraumknappheit ohne Einzonungen oder Überbauung von Freiflächen entgegengewirkt werden. Andererseits bedeutet Verdichtung für die CPV/CAP, dass zusätzliche Mietzinse generiert werden können, ohne dass neues Land gekauft werden muss. Leider erschweren die bestehenden Baugesetze heute oft noch die Nutzung solcher brachliegender Reserveflächen.

In dieser Ausgabe des Transparents möchten wir unseren Leserinnen und Lesern deshalb zwei aktuelle Beispiele aus dem Portfolio der CPV/CAP vor-



Basel: Wo früher ein Lagergebäude war, steht nun ein moderner Neubau.

stellen, bei denen eine solche Verdichtung realisiert wurde (Basel) bzw. im Bau ist (Ostermundigen).

Ein überaus attraktiver Neubau

Im Basler Gundeldingerquartier ist Bauland sehr knapp. Die bestehende Bebauung mit Liegenschaften unterschiedlicher Baujahre ermöglicht deshalb fast nur Neubauten, wenn bestehende Liegenschaften abgerissen und ersetzt werden. An der Thiersteinallee in Basel besitzt die CPV/CAP seit den 1970er-Jahren einen Teil einer Häuserzeile mit einem grossen Hinterhof, auf dem sich ein altes Lagergebäude befand. In Zusammenarbeit mit einem renommierten Basler Architekten gelang es, dieses nicht mehr genutzte Lagergebäude abzurechen und einen modernen Neubau zu erstellen. Dabei musste der Neubau zahlreiche Auflagen wie Belichtung, Brandschutz, Zugänglichkeit, Schallschutz usw. erfüllen.

Dank der zeitgemässen Gestaltung mit viel Glas und einer Fassadenverkleidung aus Kupfer entstand ein attraktives Gebäude mit zwei grosszügigen 3.5-Zimmer-Wohnungen und weiteren Nebenräumen im Erdge-

schoß. Das Objekt hat auch in der Fachpresse viel Beachtung gefunden und wird als ein sehr gelungenes Beispiel für innerstädtische Verdichtung bezeichnet.

Eine Win-Win-Situation für alle

Die CPV/CAP ist seit Anfang der 1980-er Jahre Eigentümerin von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 24 Mietwohnungen auf je vier Stockwerken und einem Attikageschoß. Die Liegenschaften sind Teil der Überbauung «Lindendorf 2000» mit attraktiver Umgebungsgestaltung am Rande der Berner Agglomerationsgemeinde

Ostermundigen. Für dieses Quartier hat die Gemeinde Ostermundigen vor einigen Jahren eine Anpassung des Baureglements, eine sogenannte Überbauungsordnung, erlassen. Diese erlaubt eine Erhöhung der Gebäude auf jeweils sechs Vollgeschosse. Damit können auf dem gleichen Grundstück sechs zusätzliche Wohneinheiten erstellt werden. Gleichzeitig können die rund 40 Jahre alten Gebäude kernsaniert werden, so dass ab September 2023 30 neue, moderne und grosszügige Wohnungen vermietet werden können.

Diese ausserstädtische Verdichtung stellt eine echte Win-Win-Situation dar: Die Bevölkerung der Gemeinde kann weiterwachsen, ohne dass zusätzliches Land eingezont werden muss. Für die CPV/CAP entsteht durch die Sanierung und Erweiterung der Liegenschaft ein Mehrwert. Dank der vorausschauenden Bauweise in den 80er-Jahren, als eine spätere Aufstockung bereits eingeplant war, können die beiden neuen Geschosse auf die bestehenden Gebäude aufgesetzt werden, ohne dass ein kompletter Abbruch und Ersatzneubau nötig ist.



In Ostermundigen entstehen dreissig moderne Wohnungen.

Die CPV/CAP hat das vergangene Jahr gut gemeistert.

Unsere Anlagestrategie hat sich einmal mehr bewährt: Wir freuen uns, dass wir gegenüber der strategischen Benchmark eine Überrendite von 1.1% erzielen konnten.

Das Anlagejahr 2022 stellte die CPV/CAP vor verschiedene Herausforderungen (Inflation, Energiekrise, Ukraine-Konflikt etc.). In vielen Anlagekategorien musste die CPV/CAP Kursverluste hinnehmen. Die Rendite auf dem Gesamtvermögen betrug per 31.12.2022 -5.8%. Gegenüber den Vergleichsindizes anderer Pensionskassen haben wir jedoch eine deutliche Outperformance erzielt, d.h. unsere Anlagestrategie hat sich im Vergleich zu anderen Investoren in der Krise besser bewährt. Auch wenn der Deckungsgrad auf 111.2% gesunken ist, bleibt die CPV/CAP Pensionskasse Coop nach wie vor eine stabil finanzierte Kasse.

Die beiden Anlageklassen Infrastruktur und Immobilien Schweiz haben positiv zum Geschäftsergebnis 2022 beigetragen:

Infrastruktur

Die Anlagekategorie Infrastruktur umfasst Investitionen in Infrastrukturanlagen und erneuerbare Energien. Ziel ist neben der Rendite eine breitere Diversifikation des Gesamtportfolios der CPV/CAP. Die absolute Rendite des Infrastrukturportfolios betrug 7.1%.

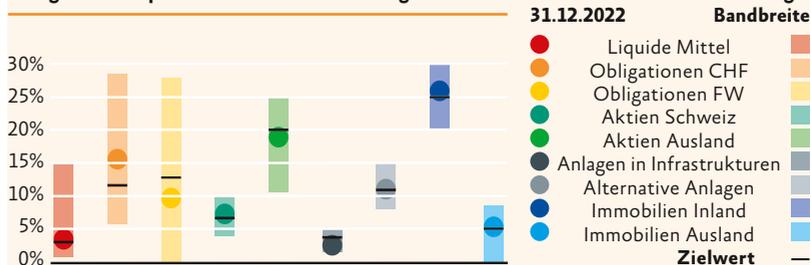
Immobilien Schweiz

Der Wert des Immobilienbestandes der CPV/CAP in der Schweiz ist auf rund CHF 2.9 Mia. angestiegen. Das Im-

| BILANZ PER 31.12. | | 2022 | | 2021 | |
|---|-----------------|--------------|-----------------|--------------|--|
| | Mio. CHF | % | Mio. CHF | % | |
| AKTIVEN | | | | | |
| Vermögensanlagen | 11 272.2 | 100.0 | 11 845.9 | 100.0 | |
| Liquide Mittel und Festgelder | 357.9 | 3.2 | 444.5 | 3.8 | |
| davon beim Arbeitgeber | 0.0 | 0.0 | 200.0 | 1.7 | |
| Forderungen gegenüber Dritten | 8.3 | 0.1 | 8.1 | 0.1 | |
| Obligationen | 2 948.5 | 26.2 | 3 093.8 | 26.1 | |
| Aktien | 2 856.8 | 25.3 | 3 440.9 | 29.0 | |
| Anlagen in Infrastrukturen | 269.8 | 2.4 | 276.4 | 2.3 | |
| Alternative Anlagen | 1 269.5 | 11.3 | 1 417.2 | 12.0 | |
| Immobilien | 3 561.4 | 31.6 | 3 165.1 | 26.7 | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.0 | |
| Aktiven | 11 272.3 | 100.0 | 11 846.0 | 100.0 | |
| PASSIVEN | | | | | |
| Verbindlichkeiten | 366.1 | 3.2 | 379.8 | 3.2 | |
| Freizügigkeitsleistungen und Renten | 54.5 | 0.5 | 54.6 | 0.5 | |
| Andere Verbindlichkeiten | 311.5 | 2.8 | 325.2 | 2.7 | |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 1.0 | 0.0 | 1.7 | 0.0 | |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve | 3.6 | 0.0 | 11.2 | 0.1 | |
| Vorsorgekapitalien u. techn. Rückstellungen | 9 805.7 | 87.0 | 9 517.2 | 80.3 | |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte | 4 447.1 | 39.5 | 4 337.8 | 36.6 | |
| Vorsorgekapital Rentner | 4 748.9 | 42.1 | 4 423.0 | 37.3 | |
| Technische Rückstellungen | 609.7 | 5.4 | 756.5 | 6.4 | |
| Wertschwankungsreserve | 1 095.9 | 9.7 | 1 713.1 | 14.5 | |
| Freie Mittel(+)/Unterdeckung (-) | 0.0 | 0.0 | 222.9 | 1.9 | |
| Stand zu Beginn: 01.01. | 222.9 | 2.0 | 284.2 | 2.4 | |
| Ertragsübersch. (+)/Aufwandübersch. (-) | -222.9 | -2.0 | -61.3 | -0.5 | |
| Stand per: 31.12. | 0.0 | 0.0 | 222.9 | 1.9 | |
| Passiven | 11 272.3 | 100.0 | 11 846.0 | 100.0 | |

Alle Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in Millionen Franken auf eine Nachkommastelle gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Anlagestruktur per 31.12.2022 versus Strategie



mobilienergebnis (Schweiz direkt) von CHF 153.6 Mio. vor Kosten ist die Summe aus dem ordentlichen Erfolg von CHF 103.1 Mio. und Wertberichtigungen und Abschreibungen bestehender Liegenschaften von CHF 50.5 Mio. Die erzielte Rendite lag bei 5.6%. Im Vergleich zum IAZI Benchmark des Vorjahres hat das Portfolio wiederum ausgezeichnet abgeschnitten. Das Immobilienportfolio der CPV/CAP ist mit durchschnittlichem Baujahr 1993 auch deutlich jünger als das Vergleichsuniversum mit Baujahr 1973. Der Wohnungsbestand hat sich um 117 Wohnungen auf 5260 erhöht. Die Mieteinnahmen erhöhten sich um 3.8%. Die Leerstände sanken um 14% gegenüber dem Vorjahr. Ende 2022 waren 201 der 5260 CPV/CAP-Wohnungen nicht vermietet, was einem Leerwohnungsbestand von 3.8% entspricht. Die Leerstandsquote nach Abzug der Wohnungen in Sanierung reduzierte sich deutlich auf 1.7%. Der Leerstand bei Gewerbe- und Büroflächen erhöhte sich per Ende Jahr leicht und beträgt nun 7.7%.

Nachhaltigkeit

Im Bereich Asset-Management wird das Thema Nachhaltigkeit vielfältig berücksichtigt. In ihrer Anlagephilosophie hat die CPV/CAP den Grundsatz wie folgt definiert: «Verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Investieren bedeutet für die CPV/CAP investieren in Staaten, Unternehmen und Anlagen, bei denen die ESG Grundsätze beachtet werden (Umweltbewusstsein, Sozialverantwortung, gute Governance). Diese ESG Grundsätze sind, nebst dem Risiko-Renditeprofil einer Anlage, für die CPV/CAP wichtige Faktoren bei der Evaluation und der Bewirtschaftung ihrer Investitionen. Die CPV/CAP fördert ESG Themen auch bei ihren Partnern.» Nachhaltiges Handeln be-

deutet insbesondere, die langfristige finanzielle Stabilität der CPV/CAP zu sichern. Deshalb betrachtet die CPV/CAP die im Anlagereglement

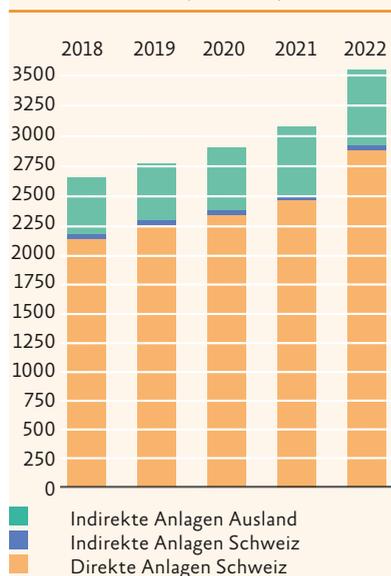
definierte Anlagephilosophie in ihrer Gesamtheit als Ausgangspunkt für die Umsetzung der Nachhaltigkeit im Bereich des Asset-Managements. Diese

| BETRIEBSRECHNUNG 01.01. – 31.12. | | |
|---|-----------------|-----------------|
| | 2022 | 2021 |
| | Mio. CHF | Mio. CHF |
| Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen | 454.5 | 456.7 |
| Beiträge Arbeitnehmer | 139.0 | 137.1 |
| Beiträge Arbeitgeber | 290.4 | 286.2 |
| Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung | -9.5 | -0.1 |
| Einmaleinlagen und Einkaufsummen | 32.7 | 33.1 |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve | 1.9 | 0.4 |
| Zuschüsse Sicherheitsfonds | 0.0 | 0.0 |
| Eintrittsleistungen | 307.7 | 158.1 |
| Freizügigkeitseinlagen | 260.6 | 147.6 |
| Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen | 38.2 | 0.8 |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung | 8.8 | 9.7 |
| Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen | 762.2 | 614.8 |
| Reglementarische Leistungen | -401.1 | -380.2 |
| Altersrenten | -242.3 | -233.7 |
| Hinterlassenenrenten | -47.8 | -47.3 |
| Invalidenrenten | -30.1 | -31.1 |
| Kinder- und Waisenrenten | -3.0 | -2.9 |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung | -76.9 | -64.4 |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität | -1.1 | -0.7 |
| Austrittsleistungen | -228.9 | -176.8 |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt | -209.6 | -159.2 |
| Übertragung Vorsorgekapital Rentner | 0.0 | 0.0 |
| Vorbezüge WEF/Scheidung | -19.3 | -17.6 |
| Abfluss für Leistungen und Vorbezüge | -629.9 | -557.1 |
| Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven | -280.8 | -646.0 |
| Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte | -25.5 | -28.4 |
| Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner | -325.9 | -49.9 |
| Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen | 146.8 | -447.7 |
| Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte | -83.8 | -119.7 |
| Auflösung (+)/Bildung (-) von Beitragsreserven | 7.6 | -0.3 |
| Versicherungsertrag | 0.0 | 0.0 |
| Ertrag aus Regress | 0.0 | 0.0 |
| Versicherungsaufwand | -1.9 | -1.9 |
| Beiträge an Sicherheitsfonds | -1.9 | -1.9 |
| Sonstiges | 0.0 | 0.0 |
| Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil | -150.5 | -590.2 |

Fortsetzung Betriebsrechnung auf Seite 8

Grundsätze haben direkten Einfluss auf die Umsetzung in den einzelnen Anlageklassen. So investiert die CPV/CAP zum Beispiel in Infrastrukturanlagen, die dazu beitragen sollen, die Energiewende in Europa zu bewerkstelligen.

Immobilienbestand (Mio. CHF)



GESCHÄFTSBERICHT 2022

Den Jahresbericht und ausführliche Erläuterungen zur Jahresrechnung finden Sie im Geschäftsbericht. Diesen finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.cpvcap.ch (Publikationen -> Allgemein).

Auf unserer Homepage finden Sie auch Zahlen zur Entwicklung der CPV/CAP im laufenden Jahr.

Fortsetzung Betriebsrechnung von Seite 7

| | 2022 Mio. CHF | 2021 Mio. CHF |
|--|------------------|------------------|
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage | -685.7 | 916.0 |
| Erfolg aus liquiden Mitteln und Festgeldern | -4.3 | -14.5 |
| <i>davon aus Anlage beim Arbeitgeber</i> | <i>0.0</i> | <i>0.0</i> |
| Erfolg aus Obligationen | -263.6 | -9.3 |
| Erfolg aus Aktien | -581.4 | 536.5 |
| Erfolg aus Anlagen in Infrastrukturen | 19.1 | 8.4 |
| Erfolg aus alternativen Anlagen | 37.1 | 299.2 |
| Ergebnis aus Immobilien | 152.4 | 179.5 |
| Anteile Dritter am Anlageergebnis | 21.4 | -24.9 |
| Zins auf Arbeitgeber-Beitragsreserve | 0.0 | 0.0 |
| Vermögensverwaltungskosten | -66.4 | -58.8 |
| Sonstiger Ertrag | 1.2 | 1.2 |
| Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen | 1.2 | 1.2 |
| Übrige Erträge | 0.0 | 0.0 |
| Sonstiger Aufwand | 0.0 | 0.0 |
| Verwaltungskosten | -5.1 | -5.9 |
| Kosten für die allgemeine Verwaltung | -4.9 | -5.7 |
| Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufl. Vorsorge | -0.1 | -0.1 |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden | -0.1 | -0.1 |
| Ertrags- (+)/Aufwandübersch. (-) vor Bildung Wertschwankungsreserve | -840.1 | 321.1 |
| Auflösung (+)/Bildung (-) Wertschwankungsreserve | 617.2 | -382.4 |
| Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) | -222.9 | -61.3 |

PERFORMANCE

| | CPV/CAP | Strategischer Benchmark** |
|----------------------------|---------|---------------------------|
| Liquide Mittel | -0.1% | -0.4% |
| Obligationen CHF | -8.2% | -10.3% |
| Obligationen FW | -9.5% | -15.5% |
| Aktien Schweiz | -15.9% | -16.5% |
| Aktien Ausland | -17.4% | -17.1% |
| Anlagen in Infrastrukturen | 7.1% | -1.0% |
| Alternative Anlagen | -0.8% | 3.0% |
| Immobilien Schweiz | 5.6% | 2.5% |
| Immobilien Ausland | -1.2% | 8.0% |
| Gesamtvermögen* | -5.8% | -6.9% |

* Die Performance der einzelnen Anlageklassen wird in Lokalwährung mit Referenzwährung Franken ausgewiesen. Ein Teil der Fremdwährungsrisiken ist gegenüber dem Franken auf der Ebene des Gesamtvermögens abgesichert und wird in der Performancerechnung des Gesamtvermögens berücksichtigt. Die Ausnahme bildet die Anlageklasse Immobilien Ausland, bei welcher die Rendite in Franken inklusive Absicherung dargestellt ist.

** Der Benchmark ist eine Referenzgröße bzw. Massstab, an dem die Performance (Erfolg) einer Anlage, einer Anlagekategorie oder eines Portfolios gemessen wird. Der strategische Benchmark entspricht einem möglichst breit diversifizierten Index für die entsprechende Anlagekategorie. Wo kein solcher vorhanden ist, handelt es sich um eine selbst definierte, anspruchsvolle Zielsetzung.